



**GEFAHRENMUSTER (GM):** [gm.6 - kalter, lockerer Neuschnee und Wind](#); [gm.4 - kalt auf warm / warm auf kalt](#); [gm.8 - eingeschneiter Oberflächenreif](#)

## Weiterhin heikle Lawinensituation für den Wintersportler bei verbreiteter erheblicher Lawengefahr

### BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawengefahr bleibt für den Wintersportler heikel und muss oberhalb etwa 1700m als erheblich eingestuft werden, darunter ist diese meist mäßig. Lawinen lassen sich im Steilgelände in allen Expositionen vom Waldgrenzbereich aufwärts leicht durch geringe Zusatzbelastung auslösen. Dies bestätigen auch die zahlreichen Lawinen, die von Personen während der vergangenen Tage ausgelöst wurden. Als Gefahrenquelle kommt einerseits der am Wochenende entstandene Triebsschnee in Frage, andererseits muss ganz besonders auf den seit gestern gebildeten Triebsschnee geachtet werden. Aus hohen und hochalpinen, kammnahen, schattigen Bereichen kann sich dieser Triebsschnee meist in Form von kleinen, vereinzelt auch mittleren Schneebrettlawinen spontan lösen! Im südlichen Osttirol muss zudem in tiefen und mittleren Höhenlagen auf Gleitschneelawinen geachtet werden! Somit unser Appell: Weiterhin möglichst defensiv, also nicht zu steil unterwegs sein!

### SCHNEEDECKENAUFBAU

Im Rahmen eines Lawinenkommissionskurses, bei dem uns Hubschrauber des Bundesheeres (u.a. Stützpunkt Schwaz) unterstützen, wurden umfangreiche Schneedeckenuntersuchungen durchgeführt. Problembereiche findet man derzeit in oberflächennahen Schichten. Dort findet man einerseits Oberflächenreif, andererseits kantige Kristalle auf Schmelzkrusten, die als ideale Gleitflächen für Schneebrettlawinen dienen. Zudem wird der lockere, kalte Neuschnee nun zumindest oberhalb der Waldgrenze massiv vom Wind verfrachtet. Triebsschnee ist hier nur sehr schlecht mit der lockeren Pulverschneeschicht verbunden und deshalb sehr störanfällig!

### ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Bergwetter heute: Mit etwas Abstand nördlich des Hauptkamms sind die Gipfel nur selten im Nebel. Wolkenfelder ziehen durch, zeitweise hat aber auch die Sonne Chancen. Am Hauptkamm stauen sich zunehmend die Wolken und vor allem ab Mittag schneit es immer wieder. Südlich davon schneit es vormittags zeitweise, ab etwa Mittag anhaltend und immer kräftiger. Temperatur in 2000m -7 bis -2 Grad, in 3000m: -12 bis -7 Grad. Im Hochgebirge und in Föhnlagen starker bis stürmischer Südwind.

### TENDENZ

Mit starkem Neuschnee samt Wind Anstieg der Lawengefahr in den südlichen Regionen!

Patrick Nairz